

Kølner CSD 2025: Vielfalt, Farben und starke Stimmen fpr Queerrechte!

Erleben Sie den Kølner CSD 2025: bunte Demonstration fpr Queerrechte, 60.000 Teilnehmer, kreative Outfits, und Feierlichkeiten in der Innenstadt.



Køln, Deutschland - Was fpr ein Spektakel! Der Kølner Christopher Street Day (CSD) hat sich heute wieder als eine der farbenfrohesten und vielfältigsten Demonstrationen Deutschlands præsentierte. Bei aufhørendem Nieselregen startete die Parade, die nicht nur fpr die Rechte der LGBTQIA+-Community steht, sondern auch Solidaritæt und Gemeinsamkeit in den Vordergrund rpckt. Rund 60.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sich fpr diesen besonderen Tag angemeldet, was die Vorjahreswerte pbertrifft, und viele tausend Zuschauer gesellen sich entlang der Strecke dazu. Die feierliche Erøffnung hielt Jens Pilhau von **ColognePride** mit den Worten: Diversitæt ist der grøåte Feind populistischer Akteure .

Das diesjährige Motto für Queerrechte. Viele. Gemeinsam. Stark! verdeutlicht die Entschlossenheit, für die Rechte der queeren Gemeinschaft einzutreten. Bärbel Bas, die Bundesministerin für Arbeit und Soziales, und K lner OB Henriette Reker hoben in ihren Reden die anhaltenden Anfeindungen gegen queere Menschen hervor und unterstrichen die Notwendigkeit, diese Sichtbarkeit zu steigern. Auch prominente G stek pfe wie Karl Lauterbach, Claudia Roth und Ina Brandes ließen es sich nicht nehmen, die Veranstaltung zu unterstützen.

Bunte Vielfalt und Solidarit t

Die Demonstration, die auf der wieder erstrahlenden Deutzer Brücke beginnt, zieht durch die K lner Innenstadt auf einer rund 5 Kilometer langen Strecke. Hier werden kost pmierte Gruppen und festlich geschmückte Wagen präsentiert, die alle Formen von Liebe und Akzeptanz feiern. Entlang der Route, die über die Augustinerstraße bis zur Höhe der Marzellenstra e führt, wurde nicht nur Konfetti verteilt, sondern auch Infobroschüren und Kondome, um das Bewusstsein für wichtige Themen zu sch rfen.

Besonders berührend ist die Teilnahme einer Delegation aus Rio de Janeiro, die als Partnerstadt von Köln am CSD teilnimmt. Milton Reis da Cunha Junior, ein Karnevalsmoderator aus Brasilien, brachte die besorgniserregenden Informationen über die schwierige Situation der queeren Community in Brasilien mit und lobte K ln als positives Beispiel für Toleranz und Solidarit t. Parallel dazu ging die Diskussion um die Regenbogenflagge am Deutschen Bundestag weiter, bei der NRW-Kulturministerin Ina Brandes deutlich machte, dass sie die Fahne bestimmt gehisst hätte.

Feierlichkeiten bis in die Nacht

Die Feierlichkeiten am heutigen Tag gipfeln in einem bunten Bühnenprogramm mit Auftritten von Live-Acts. So werden der k lsche Hitmacher Brings gegen 19:30 Uhr die Party einheizen,

gefolgt von Darstellern des Musicals Moulin Rouge und den legendären Weather Girls, die für zusätzliche Stimmung sorgen.

Die Veranstaltung, die seit 1991 ununterbrochen stattfindet, ist damit nicht nur ein fester Bestandteil des Kölner Kalenders, sondern auch eine Feier der Vielfalt, die Menschen verschiedener Herkunft und Identität verbindet. Ein Tag voller euphorischer Momente und einer starken Botschaft: Miteinander für die Rechte, Freiheit und Gleichheit aller einzutreten. Bleiben wir stark, bunt und gemeinsam!

Details	
Ort	Köln, Deutschland
Quellen	• www.rundschau-online.de • www1.wdr.de • www.koeln.de

Besuchen Sie uns auf: mein-koeln.net